

**Interessante Jugendschrift.**  
[34788.]

Kössling'sche Buchh. (Gustav Wolf) in Leipzig.

**Pastors Kinder auf dem Lande.**

Erzählungen und Märchen

von  
Onkel Hans.

Enthaltend 13 Bogen mit e. Titelbild.  
Elegant gebunden. Preis ca. 3 M. ord. mit  
50% Rabatt gegen baar und 7/6.

*Das Buch soll ein kleines Gegengewicht bilden gegen die vielen Jugendschriften theils abenteuerlichen, theils sentimental Inhalts, durch deren Lectüre die Kinder in Gedankenkreise hineingezogen werden, wodurch ihre Phantasie überreizt, ihr Sinn für energisches Handeln geschwächt, ihre kindliche Glückseligkeit und Herzensweise gestört wird, so dass sie das Elternhaus, den Umgang mit Geschwistern für zu langweilig finden und in Unruhe und Zerrissenheit, in Blasirtheit und Herzlosigkeit gegen andere Menschen eine Welt suchen, welche durch reizvolle Schilderungen in ihrem Geiste und Gemüthe festen Boden gewonnen hat und mit der wirklichen Welt in grellem Widerspruch steht.*

Wir bitten um freundliche Verwendung! Diese empfehlenswürdige Jugendschrift findet in allen christlichen Familien, namentlich in Pfarrhäusern, zweifellos freudige Aufnahme, auch ausser der schönen Weihnachtszeit!

J. P. Bachem in Cöln.

[34789.]

Ein neues Werk

von

**Ferdinande Freiin v. Brackel.**

Im unterzeichneten Verlage erscheint im September cr.:

**Prinzeß Ada.**

Novelle

von

**Ferdinande Freiin von Brackel.**

8. 290 Seiten.

Hochelegant broschirt mit Buntdruck-Titel u. Schutz-Umschlag 3 M. ord., 2 M. netto. In ff. Salonband 4 M. 50 s. ord., 3 M. 25 s. netto baar.

Freiin von Brackel führt den Leser in der vorliegenden Novelle wieder in die hohen und höchsten Kreise der Gesellschaft, nachdem sie in „Am Heidstod“ einen glücklichen Griff ins Volksleben gethan. Meisterhafte Composition, frische geistreiche Darstellung, und das Ganze ausgeführt mit der schöpferischen Gestaltungskraft und Formgewandtheit eines echten Künstlers — das sind die Vor-

züge dieses neuesten Geistesproductes der gezeigten Verfasserin. Die reichbelebte Handlung spielt theils in Aufsee an einem der prächtigen oberbayerischen Seen, theils in der alten Lagunenstadt Benedig.

„Prinzeß Ada“ wird in allen Kreisen, in welchen die frühern Romane der Verfasserin (Die Tochter des Kunstreiters, 4. Auflage; Daniella, 2. Auflage; Am Heidstod) gekauft wurden, eine ebenso willkommene, theilweise begeisterte Aufnahme finden und in elegantem Salonband eine Zierde des diesjährigen Weihnachtstisches bilden.

Ich bitte, zu verlangen. Verlangzetteln siehe „Wahlzettel“ vom 31. Juli und 7. August cr.

**Feste Vorausbestellungen, bis zum Tage des Erscheinens (ca. 15. September) eintreffend, mit 40% gegen baar.**

Da die Kauflust des feinern Publicums für Belletristica nach Beendigung der Ferien- und Badereisen eine gesteigerte ist, erbitte ich Ihr freundliches Interesse für die höchst absatzfähige Novität, die der elegante Farbendruck-Titel, typographisch effectvoll ausgestattet, auch zur Verwendung im Schaufenster sehr geeignet macht.

Cöln, 28. Juli 1883.

J. P. Bachem.

**Luther-Feier.**

Festschrift der Stadt Berlin.

[34790.]

Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse:

**Martin Luther.**

Festschrift der Stadt Berlin für ihre Schulen zum 10. November 1883.

Von

Dr. Max Lenz,

Professor der Geschichte an der Universität Marburg.

Mit einem Titelbilde.

Ca. 13 Bogen gr. 8. in Leinen gebunden. Subscriptionspreis 2 M. 60 s. (In Partien billiger.)

Wenn auch, aus Veranlassung der Luther-Feier, das Interesse des Buchhandels von vielen Seiten angerufen wird, hoffe ich dennoch keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie ersuche, die von mir gebotene

Festschrift der Stadt Berlin

nicht unberücksichtigt lassen zu wollen.

Beabsichtigt ist eine Schilderung des Reformators und seines Werkes in allgemein verständlicher Form auf wissenschaftlicher Grundlage. Kritische Erörterungen werden der Schrift ebenso fern bleiben wie confessionelle Polemik.

Probehefte (3 Bogen stark, geheftet und beschnitten) stehen auf geneigtes Verlangen sofort und unberechnet zu Ihrer Verfügung. Diese sind bestimmt, die Grundsätze der Abfassung des Buches anschaulich zu machen, und sollen gleichzeitig als Probe für Druck und Ausstattung dienen.

Die Ausgabe des vollständigen Werkes, in angemessenem Einbände, erfolgt zum 10. November 1883 — nicht früher, um dem Buche den Charakter als Festschrift zu wahren; doch werde ich dafür Sorge tragen, dass die bestellten Exemplare an allen Orten rechtzeitig eintreffen.

Berlin S. W. R. Gaertner's Verlag,  
H. Heyfelder.

[34791.] Wir versandten heute nachstehendes Circular:

In unserm Commissionsverlage wird demnächst der erste Band einer neuen Ausgabe der Septuaginta herausgegeben von Professor Paul de Lagarde unter dem Titel:

**Librorum Veteris Testamenti  
canonicorum  
pars prior graece**  
(Pentateuch u. alle geschichtlichen Bücher)

zum Preise von 20 M. erscheinen.

Für die grosse Bedeutung dieser Ausgabe spricht zur Genüge der Name des Herausgebers.

Leider sind wir nicht im Stande, eine Versendung der „Septuaginta“ pro nov. oder à cond. vorzunehmen, ebensowenig können wir in Rechnung und mit gewöhnlichem Rabatt, sondern nur auf Verlangen gegen baar mit 15% liefern.

Um es Ihnen zu erleichtern, die in Frage kommenden Käufer, also vorzugsweise Theologen, Orientalisten, Universitäts- und Gymnasial-Bibliotheken von dem bevorstehenden Erscheinen dieser wichtigen Neuigkeit in Kenntniss zu setzen, offeriren wir Ihnen eine darauf bezügliche Anzeige, welcher eine Liste der sämtlichen, durch uns zu gleichen Bedingungen zu beziehenden Schriften des Herrn Professor de Lagarde beigefügt ist, und bitten, dieselbe nach Bedarf zu verlangen.

Ergebenst

Göttingen, 28. Juli 1883.

Dieterich'sche Sort.-Buchhandlung.  
A. Hoyer.

**Fortsetzung und Schluss.**

[34792.]

Nächste Woche gelangt zur Versendung:

**Lehrbuch**

der

**Gehirnkrankheiten**

von

Dr. med. C. Wernicke,

Docent an der Universität Berlin.

Band III. (Schluss).

20 Bogen gr. 8.

Geb. 10 M. ord., 7 M. 50 s. no.; geb.

12 M. ord., 9 M. no.

Ich expedire nur auf Verlangen und bitte deshalb um sofortige Angabe Ihrer Continuation.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 30. Juli 1883.

Theodor Fischer's  
medizinische Buchhandlung.